

Zur Kenntnis der Ephemeropterenfauna Rumäniens.

von

Dr. C. D. BOGOESCU

(Aus dem Laboratorium für systematische Zoologie der Universität Bukarest.)

Die beiden von mir veröffentlichten Arbeiten über Ephemeroptera ¹⁾ enthalten ein Verzeichnis der von mir in Rumänien gefundenen Arten, unter welchen auch eine bis jetzt unbekannte Art.

Seit Veröffentlichung dieser beiden Verzeichnisse das Studium der Ephemeropterenfauna Rumäniens weiter verfolgend, fand ich in dem von Ortschaften verschiedener Höhenlagen (90 bis 1000 m Meereshöhe) gesammelten Materiale noch andere für Rumänien neue Arten, sowie das Subimagostadium von *Caenis moesta* B g t s s und die Larve von *Baëtis tenax* E a t o n.

Fam. Ecdyonuridae K l a p a l e k.

Rhithrogena henschii K l a p a l e k. - Fundort: Bușteni (Parhova) Valea Cerbului. (Männchen und Weibchen).

Fam. Siphonuridae K l a p a l e k.

Ameletus inopinatus E a t o n. - Fundort: Târgul-Jiu (Gorj); Crișul negru (Bihor). (Männchen, Weibchen und Larven).

Fam' Brachycercidae Lestage.

Caenis (Ordella) moesta B g t s s. - Fundort: Comana (Vlașca), Mai 1934.

¹⁾ Contributions a l'étude systématique des Ephéméroptères de Roumanie. Publicațiunile Soc. Naturalistilor din România Nr. 11.

Neuer Beitrag zur Kenntnis der Ephemeropterenfauna Rumäniens. Notationes Biologicae, Vol. I, Nr. 2.

Das Subimago stadium, von S. Bengtsson nicht gefunden und nicht beschrieben, ähnelt sehr dem Imago, nur dass die Färbung aschgrauer ist. Die Flügel sind rauchgrau. Die Grösse des Körpers, der Flügel und der Schwanzborsten ist derjenigen des Imago gleich.

Fam. Baëtidae.

Baëtis tenax Eaton. Ueber die Fundorte des Imago wurde in einer früheren Arbeit berichtet ²⁾; die bis jetzt unbekannte Larve beschreibe ich weiter unten.

Im Jugendstadium ist der Körper der Larve hellgrau. Die Farbe des 4. 9. und 10. Hinterleibsegmentes ist lichter. Die anderen Hinterleibtergite besitzen je eine trapezförmige dunkelgraue Makel; die Basis dieser Makel ist nahe dem Hinterrande des Segmentes und bedeckt fast das ganze Segment. Im fortgeschrittenem Larvenstadium ist die Färbung des Körpers wie im Jugendstadium, nur dass die trapezförmige Makel rechts und links von der Medianlinie symmetrisch angeordnet je einen schwarzen Punkt aufweist.

Im letzten Larvenstadium wird die Körperfarbe dunkelgrau; die Farbe des 9. und 10. Segmentes ist lichtgrau; auf jedem Hinterleibtergit befinden sich je zwei hellgraue Punkte, in Form und Lage den schwarzen im fortgeschrittenem Larvenstadium gleich.

Die Schwanzborsten sind ungleich, die mittlere $\frac{2}{3}$ der seitlichen; in allen drei erwähnten Larvenstadien dunkelgrau gefärbt, mit Ausnahme der Mitte der seitlichen Schwanzborsten und dem Ende der Mittelborste, welche hellgrau sind, diese hellgrauen Regionen befinden sich in gleicher Entfernung von der Basis der Schwanzborsten, so dass sie auf einem schwarzen Grunde als eine fortlaufende weisse Binde ersichtlich sind.

²⁾ Neuer Beitrag zur Kenntnis der Ephemeropterenfauna Rumäniens. — I. c.